



## - *news*

Informationsbrief des Pool of Economic Power  
3. Jahrgang, Nr. 3, Mai 2002

---

Liebe Ehemalige,  
liebe Freunde und Förderer des Fachbereichs Betriebswirtschaft,

ich darf Sie an dieser Stelle ganz herzlich aus Würzburg grüßen und Ihnen im Rahmen dieses Newsletters ein paar Informationen zukommen lassen. Zum einen freut es mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die PEP-Homepage, nach langem Warten, mittlerweile im Netz und unter **www.pep-wuerzburg.de** zu erreichen ist. Näheres zum Zugriff auf die darin integrierte Mitgliederdatenbank erfahren Sie auf Seite 5.

Bitte beachten Sie die Rubrik: „In eigener Sache“, und teilen Sie uns entweder über das beiliegende Fax-Formular oder über das Adressblatt auf der Homepage Ihre aktuellen Daten mit, damit dem Verein, insbesondere bei der Abbuchung des Jahresbeitrages oder bei der Versandaktion, keine unnötigen Kosten entstehen. Von den meisten Mitgliedern haben wir zudem noch keine E-Mail Adresse, so dass eine kurzfristige Information auf elektronischem Wege nicht möglich ist. Bitte teilen Sie uns umgehend eine valide E-Mail Adresse mit.

Leider musste das für den 10.05.2002 terminierte und bereits annoncierte Wirtschaftsforum aus organisatorischen Gründen, sprich, die Referenten haben entweder nicht zugesagt oder wieder abgesagt, auf den Herbst 2002 vertagt werden. Hinsichtlich der genaueren Planung und der Durchführung werde ich Sie in den nächsten Wochen auf der WWW-Seite informieren.

Bis dahin verbleibe ich mit den besten Wünschen aus Würzburg

Ihr

Dr. Rainer Wehner  
(Vertreter des Arbeitskreises)

### **Aus dem Inhalt**

Der Fachbereich trauert um Prof. Armin Gehlert.....	S. 2
Prof. Dr. Rolf Wallenhorst verabschiedet.....	S. 3
Stefanie Gulden 1. Platz.....	S. 4
Beispielhaftes Projekt.....	S. 4
Mal wieder Lust auf WÜ.....	S. 5
PEP – Homepage.....	S. 5
In eigener Sache.....	S. 6
Seminarangebot.....	S. 7

### **Impressum**

#### **Herausgeber:**

PEP  
Arbeitskreis der Freunde und  
Förderer der Fachhochschule  
Würzburg - Schweinfurt  
Münzstr. 12  
97070 Würzburg  
info@pep-wuerzburg.de

#### **Redaktion:**

Dr. Rainer Wehner

## Der Fachbereich trauert um Prof. Armin Gehlert



Völlig unerwartet verstarb am 24.12.2001 im Alter von 67 Jahren Vizepräsident a.D. Prof. Armin Gehlert. Die Nachricht von seinem viel zu frühen Tod löste in den Fachhochschulen in Würzburg und Aschaffenburg Trauer und Entsetzen aus, denn mit Gehlert verloren die beiden Hochschulen nicht nur einen Mann der ersten Stunde, sondern auch einen engagierten Mitarbeiter, der sich auch nach seiner Pensionierung in vielfältiger Weise um die Hochschulen verdient gemacht hat.

Herr Prof. Armin Gehlert wurde 1934 in Bamberg geboren. Nach dem Abitur studierte er ab WS 55/56 an der Universität Würzburg Volkswirtschaftslehre und Rechtswissenschaft und schloss sein Studium als Dipl.-Volkswirt ab. 1961 trat er in die Dienste der Firma UNIVAC und wechselte als Systemanalytiker 1966

zur Fa. Bull General Electric. Ab 1968 war er Mitarbeiter der auf DV-Rationalisierung spezialisierten Unternehmensberatung Diebold in Frankfurt/M. Bereits damals kam er mit der heutigen FH in Kontakt, denn ab 1968 war er Lehrbeauftragter für Datenverarbeitung an der damaligen Höheren Wirtschaftsfachschule der Stadt Würzburg unter Direktor Prof. Dr. Wenzel Aschenbrenner.

1971 wechselte er als hauptamtlicher Dozent für Material- und Fertigungswirtschaft sowie Datenverarbeitung an die damals neu gegründete Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt als Angehöriger des Fachbereichs Betriebswirtschaft.

In enger Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum der damaligen FH setzte sich Prof. A. Gehlert im Fachbereich Betriebswirtschaft mit Energie für eine Verbesserung der haus-eigenen Ausstattung mit Rechnerkapazitäten ein. Insbesondere die Installation des ersten CIP-Pools und die Einführung des WAP-Systems sowie die Unterstützung bei der Einrichtung des SAP-Labors zeugen von seinem Einsatzwillen. Ab 1996 wurde Prof. Gehlert zum Vizepräsidenten der Fachhochschule Würzburg - Schweinfurt-

Aschaffenburg gewählt. Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren die Unterstützung beim Aufbau der Abteilung Aschaffenburg unter der Leitung des Gründungsdekan Prof. Dr. U. Brunsmann und später die umfassende Vertretung des schwer erkrankten Präsidenten Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolfgang Fechner. Mit Ende des SS 99 trat Prof. Armin Gehlert wegen Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand. Aber auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst blieb er seiner ehemaligen Wirkungsstätte verbunden.

Herr Professor Gehlert hat sich in hohem Maße um die Fachhochschule verdient gemacht. Der Fachbereich sowie die PEP-Redaktion gedenken in Dankbarkeit und Anerkennung seiner Persönlichkeit in Würdigung seiner Verdienste.

## Prof. Dr. Rolf Wallenhorst verabschiedet



### Prof. Dr. R. Wallenhorst:

#### Eine beispielhafte berufliche Laufbahn

Prof. Dr. Rolf Wallenhorst schied mit Ablauf des SS 01 aus dem aktiven Dienst als Mitglied des Lehrkörpers des Fachbereichs Betriebswirtschaft unserer Fachhochschule aus.

Dieses für den Kollegen Dr. Wallenhorst, aber auch für den Fachbereich Betriebswirtschaft einschneidende Datum soll uns ein Anlass sein, einen kurzen Rückblick auf seine beruflichen Etappen zu geben.

Wallenhorst legte 1957 in Würzburg das Abitur ab und studierte Rechtswissenschaft an den Universitäten Würzburg und Berlin. Nach den juristischen Staatsexamina und der Promotion zum Dr. jur. wurde er 1965 als Rechtsanwalt zugelassen und war Mitarbeiter zweier Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. 1970 legte er das Steuerberaterexamen und

1972 das Wirtschaftsprüferexamen ab. Rechtsanwalt, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer – ein Dreiklang besonderer Güte. 1973 gründete er zusammen mit Kollegen eine eigene, breit angelegte Sozietät aus Rechtsanwälten, Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern, ein Büro, welches die Mandanten umfassend beraten konnte.

Ab 1971 war Dr. Wallenhorst Lehrbeauftragter und wurde nach Gründung der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt 1972 einer der ersten Professoren für die Lehrgebiete Steuern und Wirtschaftsprivatrecht am Fachbereich Betriebswirtschaft.

Neben seiner Lehrtätigkeit engagierte er sich in vielfältiger Weise in der Selbstverwaltung: 1978 – 1980 Fachbereichsleiter, 2. Vorsitzender der Prüfungskommission, Vertreter des Fachbereichs im Senat und Praktikantenbetreuer.

Höhepunkt dieser seiner Tätigkeiten war seine Funktion als Vorsitzender des Prüfungsausschusses der Gesamt-Fachhochschule, eine hoch verantwortungsvolle Tätigkeit.

Daneben hat sich Prof. Dr. Wallenhorst einen Namen gemacht als Autor zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen.

Besonders hervorzuheben ist hier das im letzten Jahr

erschienene Werk „Besteuerung gemeinnütziger Vereine und Körperschaften“, ein Werk, von dessen 650 Seiten 2/3 aus der Feder von Wallenhorst stammen. Es hat weite Akzeptanz gefunden und füllte eine seit Jahren bestehende Lücke aus. Zur Zeit arbeitet Dr. Wallenhorst an einem weiteren umfassenden Kommentar zum Körperschaftsteuerrecht.

Diese persönliche Skizzierung wäre unvollständig, wollte man Dr. Wallenhorst als Sportler übergehen: überregionaler Ranglistenspieler im Tennis, Juniorennationalspieler im Basketball, bekannter Golfspieler und Vizepräsident des deutschen Golfverbands.

Prof. Dr. R. Oertel würdigte den Kollegen in seiner Laudatio wie folgt: „Prof. Wallenhorst war insbesondere deshalb ein Gewinn für die Fachhochschule, weil er neben seiner praxisbezogenen Lehre, die auf seiner Tätigkeit als Anwalt, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer aufbauen konnte, auch ein ausgeprägtes wissenschaftliches Faible hat“.

Die Redaktion wünscht Prof. Dr. Rolf Wallenhorst ein herzliches ad multos annos.

von Prof. Armin Gehlert †

## Stefanie Gulden: 1. Platz bei weltweit 5.000 Teilnehmern

Einen überragenden Erfolg konnte die Studierende des 4. Semesters FBW, Frau Stefanie Gulden, erringen. Frau Gulden belegte im 4. Semester das Wahlpflichtfach „Spoken English for Business“ bei der Lehrbeauftragten Frau P. Werner.

Diese Lehrveranstaltung schließt mit einer externen Prüfung ab, die von einem Vertreter der Londoner Industrie- und Handelskammer abgenommen wird, so dass dadurch ein vergleichbarer internationaler Standard erreicht wird.

Unter 5.000 Teilnehmern des Wettbewerbs „English for Business, Second Level“ errang unsere Studentin Stefanie Gulden den **e r s t e n** Platz, eine gewiss einmalige Leistung.

Im Rahmen der Abschlussfeier für unsere Absolventen wurde diese Leistung durch eine von der Renkhoff-Stiftung finanzierten Prämie gewürdigt.

Auch die PEP-Redaktion gratuliert Frau Stefanie Gulden zu dieser beispielhaften Leistung mit einem einzigen Wort: bewundernswert



v.l.n.r. Stefanie Gulden, Dekan Prof. Dr. Manfred Kiesel, Patricia Werner

---

### Beispielhaftes Projekt

Frau Prof. Dr. G. Täuber arbeitete während ihres sog. Fortbildungssemesters als Beraterin in der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer (AHK) in New York. Im Rahmen dieser Tätigkeit wurde die Idee geboren, im Zuge eines Projektes mit den Studierenden des Schwerpunktes Marketing ein Konzept zu entwickeln, welches den mittelständischen Unternehmen unserer Region den Einstieg in den US-Markt unterstützen sollte.

Unter der Leitung unserer Kollegin Frau Prof. Dr. Gudrun Täuber arbeiteten 35 Studierende in 5 Gruppen an diesem Projekt. „Dabei wurden Auslandsinformationen ausgewertet, die Marktchancen ausgelotet und mögliche Vertriebswege aufgezeigt“. Anschließend gingen 2 Projektteilnehmer für 3 Monate nach New York, um dort vor Ort die Konzepte zu überprüfen.

Finanziert wurde das Projekt durch jene 5 Firmen, deren Chancen auf dem amerikanischen Markt speziell untersucht wurden.

Eine Wertung durch eine der teilnehmenden Firmen: „Die Studenten haben mit Begeisterung und viel Engagement den Basisjob gemacht. Wir sind echt zufrieden“.

Frau Prof. G. Täuber und ihre Schwerpunkt-Teilnehmer können stolz auf diese Teamleistung sein.

Im Rahmen einer Förderpreisverleihung durch den Marketing-Club Mainfranken wurde diese Projektarbeit öffentlich gewürdigt.

(Main-Post v. 16.11.01, Nr. 264, S. A5)

## Mal wieder Lust auf Würzburg?

### Ein paar markante Termine des Jahres 2002

05. Mai 2002 **Stadtmarathon Würzburg**  
Info: [www.wuerzburg-marathon.de](http://www.wuerzburg-marathon.de)
24. Mai 2002 **Italienische Nacht**  
(Werke ital. Meister und ital. Köstlichkeiten im Kaisersaal der Residenz)
30. Mai –  
02. Juni 2002 **Africa Festival**  
(Afrikanische Musik und Kultur auf der Talavera)  
Info: [www.africafestival.org](http://www.africafestival.org)
30. Mai –  
09. Juni 2002 **Würzburger Weindorf**  
(Traditionelles Weinfest auf dem Marktplatz)
04. Juni –  
06. Juli 2002 **Mozartfest**  
(Kammermusik und Symphoniekonzerte in der Residenz und umliegenden Schlössern)  
Info: [www.mozartfest.de](http://www.mozartfest.de)
17. Juni –  
21. Juni 2002 **Bürgerspital Hofschoppenfest**  
(Weinfest im historischen Hof des Büspi)
21. Juni –  
23. Juni 2002 **Umsonst & Draussen**  
(Open-Air Festival auf der Talavera)
01. Juli –  
05. Juli 2002 **Hofgarten-Weinfest**  
(no comment)
14. Sept. 2002 **Theaterfest**  
(Beginn der neuen Spielzeit im Stadttheater)
20. Sept. –  
21. Sept. 2002 **Würzburger Stadtfest**  
(Musik, Spiel und Wein in der Innenstadt)
08. Nov –  
10. Nov. 2002 **Würzburger Jazzfestival**  
(Jazz-Wochenende im Felix-Fechenbach-Haus)
23. Nov. –  
01. Dez. 2002 **Würzburger Bachtage**  
(Orgel-, Klavier- und Orchesterkonzerte in der St. Johanniskirche)
29. Nov. –  
23. Dez. 2002 **Würzburger Weihnachtsmarkt**

Karten sowie nähere Informationen, auch zu weiteren Veranstaltungen, erhalten Sie bei: Tourist Information, Haus zum Falken, 97070 Würzburg, 0931/37 23 98

## Der FBW im Internet

Seit ein paar Wochen sind die neugestalteten Internetseiten des Fachbereichs Betriebswirtschaft im Netz. Die neuen Seiten erreichen Sie unter:

[www.fh-wuerzburg.de/fbw](http://www.fh-wuerzburg.de/fbw)

## PEP im Internet

Seit einigen Wochen ist ihr Ehemaligenverein auch im Internet präsent. Sie erreichen die PEP- Homepage unter:

[www.pep-wuerzburg.de](http://www.pep-wuerzburg.de)

Wie versprochen ist in den Internetauftritt auch eine Mitgliederdatenbank integriert. Zugang zu dieser Datenbank erhalten Sie, wenn Sie als Benutzererkennung und Passwort:

**(Benutzererkennung sowie Passwort nur in der Printausgabe)**

eingeben.

Sie erhalten dann einen Überblick über ausgewählte Daten der jeweiligen PEP-Mitglieder.

Selbstverständlich ist das erst der Anfang einer Kommunikationsplattform, deren Auf- und Ausbau Sie jederzeit mitgestalten können.

Sollten Sie Wünsche dahingehend haben, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

[info@pep-wuerzburg.de](mailto:info@pep-wuerzburg.de)

## In eigener Sache

### EURO

Im Rahmen der Umstellung auf den EURO haben wir, entgegen dem Markttrend, sämtliche Jahresbeiträge nach unten abgerundet.

#### Die neuen Beiträge in €

StudentInnen	12,-
AbsolventInnen	38,-
Freunde u. Förderer	51,-
Firmen	102,-

### Mitgliedsbeiträge:

Demnächst werden wir Ihren PEP-Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2002 von Ihrem Konto einziehen.

Sollten Sie im letzten Jahr ihre Bankverbindung geändert und uns darüber noch nicht informiert haben, bitten wir Sie dieses umgehend nachzuholen, denn eine falsche Lastschrift kostet uns bis zu

**8,- €**

Vielen Dank

### Adressänderungen:

Leider kommt es immer wieder vor, dass bei unseren Versandaktionen einige Exemplare mit dem Vermerk „Empfänger verzogen“ oder „Unzustellbar zurück“ wieder bei uns landen. Bitte denken Sie bei einem Umzug daran auch uns ihre neue Anschrift mitzuteilen, damit wir Sie auch künftig über unsere Aktivitäten auf dem laufenden halten können.

Ändern Sie Ihre Adresse rechtzeitig in der Datenbank, setzen uns mit auf Ihren email-Verteiler oder senden Sie uns das unten abgedruckte FAX.

### PEP

Fachbereich Betriebswirtschaft  
Münzstr. 12  
97070 Würzburg  
email: info@pep-wuerzburg.de

**FAX Nr. 0931/35 11 328**

Adressänderung

Änderung der Bankverbindung

Datum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

email: \_\_\_\_\_

KontoNr: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

## Externes Seminarangebot

---

---

### **Verantwortung übernehmen im Team – Teamtraining mit Outdoorelementen**

#### **Ziele und Inhalte**

Das Training basiert auf Erfahrungslernen. Die Teilnehmer sammeln in wechselnden Teams spielerisch Erfahrung. Das Training findet überwiegend in der Natur statt.

Die Teilnehmer werden sich ihrer Persönlichkeit und ihrer Kommunikation in der Teamarbeit bewusst. Sie entdecken ihre Wirkung in wechselnden Teams. Sie werden sich bewusst, wie sich ihr Verhalten je nach Rolle und Aufgabe im Team wandelt. Sie lernen mit Veränderungen im Team und dessen Umfeld besser umzugehen. Sie verbessern ihre persönliche Wirkung und entwickeln ein für ihr Arbeitsumfeld erfolgreiches Kommunikationsverhalten.

- **Führung und Persönlichkeit im Teamalltag**
- **Rollen und Aufgaben im Team**
- **Verantwortung übernehmen durch.....**
- **Was bewirken Veränderungen bei mir?**
- **Welche Wirkungen bei Veränderungen entstehen in Teams?**
- **Wie wirke ich in welchen Situationen?**
- **Welche Unterschiede gibt es in der Wirkung auf Einzelnen bzw. auf das Team?**
- **Welches Verhalten ist in welchen Situationen erfolgreich?**
- **Welche Kommunikation passt zu meiner Persönlichkeit und zur Teamarbeit?**

Zielgruppe: Führungskräfte die sich in Teamarbeit selbst erfahren und entwickeln wollen.

**Trainer:** Friedbert K. Roppelt (Synergon GmbH),  
Prof. Dr. Gerd Spiesmacher; (FH-Würzburg)

#### **Termin:**

Sonntag, 15.09.2002 18:00 Uhr bis Freitag, 20.09.02 13:00 Uhr  
Sonntag, 10.03.2003 18:00 Uhr bis Freitag, 15.03.03 13:00 Uhr

**Ort:** Domaine de Gayfié, 46260 St.-Jean-de-Laur Südwestfrankreich

**Themengebiet:** Führung; Teamentwicklung; Selbsterfahrung

**Ansprechpartner:** Friedbert K. Roppelt

**Tel.** 08152/980753 **Fax** 08152/980755 **email:** [roppelt@synergon.de](mailto:roppelt@synergon.de)